

# Mitteilungsblatt

der Universität Innsbruck

[www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt](http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt)

---

**Studienjahr 2023/2024**

**Ausgegeben am 02.04.2024**

**35. Stück**

---

645. Curriculum für das Masterstudium Strategisches Management und Innovation an der Fakultät für Betriebswirtschaft der Universität Innsbruck (Neuerlassung 2024)

---

*Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.*

*Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Büro der Rektorin der Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Johannes Weber*

Beschluss der Curriculum-Kommission an der Fakultät für Betriebswirtschaft vom 05.02.2024, genehmigt mit Beschluss des Senats vom 21.03.2024:

Aufgrund des § 25 Abs. 1 Z 10a des Universitätsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, idgF, und des § 41 des Satzungsteiles „Studienrechtliche Bestimmungen“, verlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 10.02.2022, 17. Stück, Nr. 277, idgF, wird verordnet:

Curriculum für das  
**Masterstudium Strategisches Management und Innovation**  
an der Fakultät für Betriebswirtschaft der Universität Innsbruck

(Neuerlassung 2024)

**Inhaltsverzeichnis**

- § 1 Zuordnung des Studiums
- § 2 Qualifikationsprofil
- § 3 Zulassung
- § 4 Umfang und Dauer
- § 5 Sprache
- § 6 Lehrveranstaltungsarten und Teilungsziffern
- § 7 Verfahren zur Vergabe der Plätze bei Lehrveranstaltungen mit Teilnahmebeschränkung
- § 8 Pflicht- und Wahlmodule – Übersicht
- § 9 Pflicht- und Wahlmodule – Beschreibung
- § 10 Masterarbeit
- § 11 Prüfungsordnung
- § 12 Akademischer Grad
- § 13 Inkrafttreten
- § 14 Übergangsbestimmungen

## **§ 1 Zuordnung des Studiums**

Das Masterstudium ist gemäß § 54 Universitätsgesetz 2002 der Gruppe der sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Studien zugeordnet.

## **§ 2 Qualifikationsprofil und Studienziele**

- (1) Das Masterstudium Strategisches Management und Innovation dient der vertieften sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Berufsvorbildung und der Qualifizierung für berufliche Tätigkeiten, die die Anwendung fortgeschrittener, wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden erfordern. Als wissenschaftliches Studium besteht sein Kern in der spezialisierten Vermittlung von Theorien und Methoden der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, insbesondere des strategischen Managements, der Innovation und des Entrepreneurships. Dabei finden auch die Erkenntnisse der Geschlechterforschung Berücksichtigung.
- (2) Das Masterstudium Strategisches Management und Innovation fördert in den Modulen über die fachlichen Kompetenzen hinaus auch außerfachliche soziale Kompetenzen, wie beispielsweise Problemlösungs-, Kommunikations- und Leitungskompetenz.
- (3) Das Ausbildungsziel des universitären Masterstudiums ist das Erlangen einer vertieften wissenschaftlichen und wissenschaftlich fundierten, theorie- und methodengestützten Analyse- und Problemlösungskompetenz der Absolventinnen und Absolventen in Wissenschaft und Praxis, insbesondere des strategischen Managements, der Innovation und des Entrepreneurships. Diese Kompetenz soll sie befähigen,
  - wissenschaftliche Probleme eigenständig zu bearbeiten, wissenschaftliches Wissen zu beurteilen und es in neuen, insbesondere forschungsrelevanten Kontexten anzuwenden sowie ein weiterführendes wissenschaftliches Doktorats- oder PhD-Studium aufzunehmen;
  - in ihren jeweiligen außeruniversitären beruflichen Einsatzfeldern einschlägige Problemstellungen wissenschaftlich fundiert und praxisorientiert zu bearbeiten. Über das Feld des strategischen Managements und der Innovation hinaus verfügen sie über Qualifikationen, die ihren Einsatz in unterschiedlichen beruflichen Feldern ermöglichen;
  - Verantwortung für die berufliche Entwicklung und Leitung von Personen und Gruppen zu übernehmen;
  - ihre Kompetenzen zur gedeihlichen Weiterentwicklung der Gesellschaft einzusetzen und die Lebensqualität in einer Gemeinschaft mittels politischer und nicht-politischer Prozesse zu erhöhen;
  - die ethischen und sozialen Konsequenzen und Voraussetzungen des Einsatzes ihres Wissens fundiert zu reflektieren.
- (4) Das Masterstudium Strategisches Management und Innovation bereitet
  - auf leitende, planende, analysierende und beratende Tätigkeiten in der Geschäftsführung von Unternehmen und Non-Profit-Organisationen, auf Tätigkeiten im Innovationsmanagement von Organisationen, auf strategie- und innovationsbezogene Tätigkeiten in Beratungsunternehmen und auf die Gründung und Entwicklung von Start-ups und/oder
  - auf Tätigkeiten in wissenschaftlichen Einrichtungen und Institutionen und insbesondere auf die Aufnahme eines weiterführenden wissenschaftlichen Doktorats- oder PhD-Studiums vor.

## **§ 3 Zulassung**

- (1) Die Zulassung zum Masterstudium Strategisches Management und Innovation setzt den Abschluss eines fachlich infrage kommenden Bachelorstudiums oder eines fachlich infrage kommenden Fachhochschul-Bachelorstudienganges oder eines anderen gleichwertigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung voraus.

- (2) Jedenfalls als fachlich infrage kommendes Studium gelten das an der Universität Innsbruck absolvierte Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften, das Bachelorstudium Internationale Wirtschaftswissenschaften und das Diplomstudium Internationale Wirtschaftswissenschaften. Über das Vorliegen eines anderen fachlich in Frage kommenden Studiums entscheidet das Rektorat gemäß § 64 Abs. 3 UG.
- (3) Zum Ausgleich wesentlicher fachlicher Unterschiede können Ergänzungsprüfungen im Ausmaß von maximal 30 ECTS-Anrechnungspunkte (im Folgenden: ECTS-AP) vorgeschrieben werden, die bis zum Ende des zweiten Semesters des Masterstudiums abzulegen sind.
- (4) Es gelten zudem die folgenden qualitativen Zulassungsbedingungen gemäß § 63a Abs. 1 UG:
  - a. Fähigkeit, strategie-, organisations- und marketingbezogenes Wissen sowie fundierte Kenntnisse in Finanzwirtschaft und Rechnungswesen, die für strategisches Management und Innovation Voraussetzung sind, mit wirtschaftswissenschaftlichen qualitativen und quantitativen Methodenkenntnissen in Verbindung zu bringen; diese Kenntnisse gelten jedenfalls als erbracht, wenn Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 15 jedoch maximal 25 ECTS-AP aus dem Bereich Internes und Externes Rechnungswesen, 7,5 ECTS-AP aus Mathematik und/oder Statistik und mindestens 12,5 ECTS-AP aus den Bereichen Marketing, Handel, Strategie und Unternehmensführung, Tourismus/Dienstleistungswirtschaft oder Verwaltungsmanagement/Public-Management positiv absolviert wurden.
  - b. Gültiger GMAT (Graduate Management Admission Test) mit mind. 550 Punkten bzw. GMAT Focus mit mind. 525 Punkten (nicht älter als zwei Jahre zum Zeitpunkt der Bewerbung). Anstelle des GMAT gilt auch eine Gesamtnote zwischen 1,0 und 2,8, wenn ein fachlich in Frage kommendes Studium (lt. § 3 Abs. 2) an der Universität Innsbruck absolviert wurde.

#### **§ 4 Umfang und Dauer**

- (1) Das Masterstudium Strategisches Management und Innovation umfasst 120 ECTS-AP; das entspricht einer Studiendauer von vier Semestern.
- (2) Das Studium ist in Module gegliedert.

#### **§ 5 Sprache**

Das Masterstudium Strategisches Management und Innovation wird in englischer Sprache angeboten. Es werden Englischkenntnisse auf Niveau B2 (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) vorausgesetzt. Für die Art des Nachweises gelten die Regelungen der Universität Innsbruck.

#### **§ 6 Lehrveranstaltungsarten und Teilungsziffern**

- (1) Nicht-prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen:  
Vorlesungen (VO) sind vorwiegend im Vortragsstil gehaltene Lehrveranstaltungen. Sie vermitteln Inhalte, Methoden und Lehrmeinungen eines Fachs. Keine Teilungsziffer.
- (2) Prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen:
  - 1. Exkursionen (EX) dienen zur Veranschaulichung und Vertiefung der Studieninhalte und der praktischen Bearbeitung konkreter Aufgaben eines Fachgebiets außerhalb der Universität und ihrer Einrichtungen. Teilungsziffer: 30.
  - 2. Seminare (SE) dienen zur vertiefenden wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Inhalten, Methoden und Techniken eines oder mehrerer Fachgebiete samt Präsentation und Diskussion von Beiträgen der Studierenden. Teilungsziffer: 30.
  - 3. Übungen (UE) dienen zur praktischen Bearbeitung konkreter Aufgaben eines Fachgebiets sowie der Einübung von spezifischen Kompetenzen. Teilungsziffer: 30.

4. Vorlesungen verbunden mit Übungen (VU) dienen zur praktischen Bearbeitung konkreter Aufgaben eines Fachgebiets, die sich in Zusammenhang mit dem Vorlesungsteil stellen.  
Teilungsziffer: 150.

### § 7 Verfahren zur Vergabe der Plätze bei Lehrveranstaltungen mit Teilnahmebeschränkung

- (1) Bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden die Plätze wie folgt vergeben:
1. Studierende, denen aufgrund der Zurückstellung eine Verlängerung der Studienzeit erwachsen würde, sind bevorzugt zuzulassen.
  2. Reicht Kriterium Z 1 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, so sind an erster Stelle Studierende, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Pflichtmoduls ist, und an zweiter Stelle Studierende, für die diese Lehrveranstaltung Teil eines Wahlmoduls ist, bevorzugt zuzulassen.
  3. Reichen die Kriterien Z 1 und Z 2 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, werden die vorhandenen Plätze verlost.
- (2) Abweichend von Abs. 1 werden bei den Wahlmodulen gemäß § 8 Abs. 2 Z 1 bis 10 die Plätze in den Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern nach den Präferenzen der Studierenden vergeben. Reicht dieses Kriterium nicht aus, werden die vorhandenen Plätze verlost.
- (3) Bei Lehrveranstaltungen, die aus anderen Studien übernommen werden, gelten die Regelungen des jeweiligen Curriculums.

### § 8 Pflicht- und Wahlmodule – Übersicht

- (1) Es sind die folgenden Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 60 ECTS-AP zu absolvieren:

	<b>Pflichtmodule</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
1.	Strategie und Geschäftsmodelle	4	10
2.	Geschäfts- und Datenanalytik	4	10
3.	Innovationsmanagement	4	10
4.	Entrepreneurship	4	10
5.	Strategieimplementierung	2	5
6.	Forschungsmethoden in Strategie und Innovation	4	10
7.	Konzeption der Masterarbeit	-	2,5
8.	Begleitung der Masterarbeit	1	2,5

- (2) Aus dem folgenden Katalog sind Wahlmodule im Ausmaß von 35 ECTS-AP zu absolvieren:

	<b>Wahlmodule</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
1.	Innovationsökosysteme	2	5
2.	Kreativität, Innovation und Wandel	2	5
3.	Führung in Organisationen	2	5
4.	Internationales Management	2	5
5.	Aktuelle Themen in Strategie und Innovation	2	5
6.	Innovationsdiffusion	2	5
7.	Innovationslabor	2	5
8.	Softwaregestützte Unternehmensführung	2	5

9.	Finanzierung von Unternehmensgründungen	2	5
10.	Strategie und Nachhaltigkeit	2	5
11.	Open Strategy	2	5
12.	Career Skills	2	5
13.	Innovationskultur, Teams und Führung	2	5
14.	Design Thinking	2	5
15.	Künstliche Intelligenz in Strategie und Innovation	2	5
16.	Führung von Familienunternehmen	2	5
17.	Design effektiver Marktinformationssysteme	2	5
18.	E-Commerce	2	5
19.	Aktuelle Praktiken in der Markenführung	2	5
20.	Gender, Arbeit und Organisation	4	10
21.	Modul(e) bzw. Lehrveranstaltungen aus anderen Masterstudien der Fakultät für Betriebswirtschaft oder der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik	-	10
22.	Interdisziplinäre Kompetenzen	-	10

## § 9 Pflicht- und Wahlmodule - Beschreibung

(1) Pflichtmodule gemäß § 8 Abs. 1:

1.	Pflichtmodul: Strategie und Geschäftsmodelle	SSt	ECTS-AP
a.	<b>VU Strategie und Geschäftsmodelle</b> Diskussion der theoretischen Grundlagen zur Entwicklung von Strategien in Organisationen, Verständnis der Grundlagen von disruptiver Innovation und dem Design neuer Geschäftsmodelle	2	5
b.	<b>SE Strategie und Geschäftsmodelle</b> Anwendung von Modellen und Methoden zur Reaktion auf disruptive Veränderungen und zur Entwicklung von neuen Strategien und Geschäftsmodellen	2	5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>
	<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden sind in der Lage, Unternehmen und Industrien strategisch zu analysieren. Sie können Strategien auf Unternehmensebene und auf Ebene von Geschäftseinheiten entwickeln, die auf disruptive Veränderungen reagieren, und sind fähig, darauf aufbauend neue Geschäftsmodelle zu entwickeln.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine		

2.	Pflichtmodul: Geschäfts- und Datenanalytik	SSt	ECTS-AP
a.	<b>VO Geschäfts- und Datenanalytik</b> Einführung in die theoretischen Grundlagen der Geschäfts- und Datenanalytik aus Perspektive von strategischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern in Unternehmen	2	5

<b>b.</b>	<b>SE Geschäfts- und Datenanalytik</b> Anwendung und Diskussion von Methoden zur Analyse, Interpretation und Kommunikation von Geschäftsdaten zum Erkennen von Trends und zur Unterstützung in Entscheidungsprozessen des Managements; Einführung in die Programmierung und Datenanalyse mit den Programmiersprachen Python oder R und Anwendung von ML-Modellen	2	5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden besitzen die analytischen Fähigkeiten zur systematischen Sammlung, Aufbereitung, Analyse und Interpretation von Daten zur Verbesserung von strategischen Entscheidungen. Sie sind in der Lage, Informationen zur Problemlösung zu identifizieren und diese effektiv anzuwenden.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine			

<b>3.</b>	<b>Pflichtmodul: Innovationsmanagement</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VU Innovationsmanagement</b> Vertiefte Diskussion des Innovationsmanagements, der innovativen Organisation, des Innovationsprozesses, der Innovationskultur und unterschiedlicher Werkzeuge anhand konkreter Innovationsprojekte	2	5
<b>b.</b>	<b>SE Innovationsmanagement</b> Vertiefte Behandlung der Inhalte der VU anhand eines durchgängigen Fallbeispiels	2	5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden verfügen über das Wissen, die Fähigkeiten und die Denkweise zukünftiger Innovationsmanagerinnen und Innovationsmanager und sind in der Lage, unterschiedliche Innovationswerkzeuge anzuwenden. Sie können sicher mit Innovationsmanagement umgehen.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine			

<b>4.</b>	<b>Pflichtmodul: Entrepreneurship</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VU Entrepreneurship</b> Vermittlung des zur Gründung und Entwicklung von Start-ups notwendigen Grundwissens, vertiefende Auseinandersetzung mit unternehmerischem Denken und Handeln anhand der eigenen Start-up Idee	2	5
<b>b.</b>	<b>SE Entrepreneurship</b> Entwicklung und Aufbau einer eigenen Start-up-Idee	2	5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>

	<p><b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden können ihre eigenen Gründungsideen verfolgen, einen Businessplan ausarbeiten und einen Prototyp entwickeln. Sie sind in der Lage, ihre Gründungsidee im Rahmen einer Pitch-Präsentation einer kritischen Analyse zu unterziehen.</p>
	<p><b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine</p>

5.	<b>Pflichtmodul: Strategieimplementierung</b>	SSt	ECTS-AP
a.	<p><b>VO Strategieimplementierung</b> Vertiefte Auseinandersetzung mit Methoden, Konzepten und Ansätzen zu Förderung, Umsetzung, und Management von Strategien in Organisationen, Diskussion der theoretischen Grundlagen von Strategieimplementierung und Wandel in Organisationen</p>	1	3
b.	<p><b>SE Strategieimplementierung</b> Auseinandersetzung mit Methoden, Prozessen und Kompetenzen zur Implementierung von Strategien in Unternehmen</p>	1	2
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
	<p><b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden können Strategieimplementierungen innerhalb von Organisationen vorbereiten, kommunizieren und unterstützen. Sie sind in der Lage, Strategien erfolgreich umzusetzen und damit einhergehende Veränderung in Unternehmen erfolgreich zu gestalten.</p>		
	<p><b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 8 Abs. 1 Z 1</p>		

6.	<b>Pflichtmodul: Forschungsmethoden in Strategie und Innovation</b>	SSt	ECTS-AP
a.	<p><b>VO Forschungsmethoden in Strategie und Innovation</b> Diskussion von Forschungsansätzen und -methoden im Bereich Strategie und Innovation</p>	2	5
b.	<p><b>SE Forschungsmethoden in Strategie und Innovation</b> Vertiefte Auseinandersetzung und Anwendung von Forschungsansätzen und -methoden im Bereich Strategie und Innovation</p>	2	5
	<b>Summe</b>	<b>4</b>	<b>10</b>
	<p><b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden können sich kritisch mit Forschungsansätzen und -methoden im strategischen Management und Innovationsmanagement auseinandersetzen und diese selbständig in Forschungsprojekten anwenden.</p>		
	<p><b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> positive Beurteilung von zwei der drei Pflichtmodule gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 bis 3</p>		

7.	<b>Pflichtmodul: Konzeption der Masterarbeit</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
	Vereinbarung des Themas, des Umfangs und der Form der Masterarbeit auf Basis einer inhaltlichen Kurzbeschreibung (Exposé) sowie Vereinbarung der Arbeitsabläufe und des Studienfortgangs; Planung eines entsprechenden Zeitrahmens für die Durchführung der Masterarbeit	-	2,5
	<b>Summe</b>	-	<b>2,5</b>
	<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden sind in der Lage, eine inhaltliche Kurzbeschreibung der geplanten Masterarbeit (Exposé) zu verfassen, einen zeitlichen Ablauf zu skizzieren, die geplante Masterarbeit in einem Themenfeld von strategischem Management und Innovation zu verorten, eine schriftliche Masterarbeitsvereinbarung abzuschließen und die Masterarbeit bei der Universitätsstudienleiterin bzw. dem Universitätsstudienleiter anzumelden.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 bis 6 sowie von Wahlmodulen gemäß § 8 Abs. 2 im Ausmaß von 25 ECTS-AP		

8.	<b>Pflichtmodul: Begleitung der Masterarbeit</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
	<b>SE Begleitung der Masterarbeit</b> Unterstützung der laufenden Masterarbeiten; Präsentation von Masterarbeiten; vertiefte Diskussion von Teilaspekten sowie theoretischer und forschungsmethodischer Aspekte sowie der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis	1	2,5
	<b>Summe</b>	<b>1</b>	<b>2,5</b>
	<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden können eine wissenschaftliche Arbeit konzipieren, durchführen und die Forschungsergebnisse in unterschiedlichen Kontexten präsentieren. Sie können Teilaspekte oder ihre Gesamtarbeiten mit Fachkolleginnen und Fachkollegen kritisch diskutieren und die theoretischen als auch praktischen Implikationen reflektieren.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 bis 6 sowie von Wahlmodulen gemäß § 8 Abs. 2 im Ausmaß von 25 ECTS-AP		

(2) Wahlmodule gemäß § 8 Abs. 2 Z 1 bis 16:

1.	<b>Wahlmodul: Innovationsökosysteme</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
a.	<b>EX Innovationsökosysteme</b> Exkursion in ein Innovationsökosystem zum tieferen Verständnis der Erfolgsfaktoren und Charakteristika eines erfolgreichen Innovationsökosystems	1	3

<b>b. UE Innovationsökosysteme</b> Diskussion und vertiefte Auseinandersetzung mit Innovationsökosystemen im Rahmen der Exkursion	1	2
<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden können Kompetenzen und Zusammenhänge von Innovationsökosystemen und deren unterschiedliche Innovationstreiberinnen und Innovationstreiber verstehen. Sie sind in der Lage, den Austausch und die gemeinsame Generierung von Wissen und die Entwicklung von Innovationsökosystemen zum Nutzen aller Akteurinnen und Akteure voranzutreiben.		
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 bis 3		

2.	<b>Wahlmodul: Kreativität, Innovation und Wandel</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a. SE Kreativität, Innovation und Wandel</b> Vertiefte Auseinandersetzung mit und Diskussion von Theorien und Modellen, Kreativität und Innovationskraft in Unternehmen zu fördern und in einen nachhaltigen Transformationsprozess zu integrieren	1	3	
<b>b. UE Kreativität, Innovation und Wandel</b> Vertiefung und praktische Bearbeitung ausgewählter Themen des SE	1	2	
<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden können aktuelle Trends, deren Chancen und Risiken für unterschiedliche Unternehmenskontexte verstehen, daraus Innovationsfelder ableiten und Innovations- und Change-Prozesse erfolgreich im Unternehmen umsetzen.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 bis 3			

3.	<b>Wahlmodul: Führung in Organisationen</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a. SE Führung in Organisationen</b> Diskussion zentraler Theorien zur Führung in Organisationen, Diskussion der Rolle von Führungsstilen im Kontext organisationaler Strukturen, Konzepte zur Einflussnahme in Gruppen und Organisationen	1	3	
<b>b. UE Führung in Organisationen</b> Vertiefung und praktische Bearbeitung konkreter wissenschaftlicher Aufgaben von Führung in Organisationen, der Rolle der Führungskraft im Kontext von Organisationsstrukturen und von Konzepten der Einflussnahme in Gruppen und Organisationen	1	2	
<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	

<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden verfügen über Kompetenzen und Wissen zu strukturellen Aspekten von Organisationen. Sie sind in der Lage, kritisch die Rolle der Führungskraft in Organisationen, Einheiten und Teams zu reflektieren. Sie haben die Fähigkeit, Möglichkeiten und Limitationen von Lenkungsmechanismen durch Führungskräfte zu analysieren.
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine

4.	<b>Wahlmodul: Internationales Management</b>	<b>SSSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VU Internationales Management</b> Vertiefte Behandlung von Strategien multinationaler Unternehmen; Wechselwirkungen zwischen Makroumfeld und multinationalen Unternehmen (z.B. geopolitische Einflüsse, Institutionen, Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Diversität)	1	3
<b>b.</b>	<b>SE Internationales Management</b> Vertiefung ausgewählter Themen der VU	1	2
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden sind in der Lage, theoriebasiert Empfehlungen abzugeben, unter welchen Umständen welche Form von internationaler Geschäftstätigkeit für Unternehmen gewählt werden soll.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine			

5.	<b>Wahlmodul: Aktuelle Themen in Strategie und Innovation</b>	<b>SSSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VU Aktuelle Themen in Strategie und Innovation</b> Diskussion aktueller Themen, Konzepte, Techniken und Methoden in Strategie und Innovation	1	3
<b>b.</b>	<b>SE Aktuelle Themen in Strategie und Innovation</b> Vertiefte Auseinandersetzung mit und Anwendung von aktuellen Themen, Konzepten, Techniken und Methoden in Strategie und Innovation	1	2
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden kennen neue Konzepte, Techniken und Methoden in Strategie und Innovation und sind in der Lage, sich kritisch mit diesen auseinanderzusetzen und sie anzuwenden.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine			

6.	Wahlmodul: Innovationsdiffusion	SSt	ECTS-AP
a.	<b>VU Innovationsdiffusion</b> Einblicke in die Diffusion und Vermarktung von Innovationen entlang des Produktlebenszyklus	1	3
b.	<b>SE Innovationsdiffusion</b> Vertiefte Auseinandersetzung mit Konzepten und Modellen der Diffusion und mit Prozessen der Adoption von Innovationen	1	2
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden kennen Theorien und Prozesse zur Innovationsdiffusion und sind in der Lage, die Diffusion und Vermarktung von Innovationen zu unterstützen.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 bis 3			

7.	Wahlmodul: Innovationslabor	SSt	ECTS-AP
a.	<b>SE Innovationslabor</b> Systematischer Aufbau und Entwicklung von Innovationsvorhaben; Planung, Konzeption, Analyse und Verprobung von Neuentwicklungen	1	3
b.	<b>UE Innovationslabor</b> Vertiefte Anwendung der Inhalte des SE	1	2
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden sind in der Lage, Innovationsprojekte zu planen und mit Praxispartnerinnen und -partnern zu erarbeiten. Sie können Innovationssuchfelder definieren, Problemlösungen entwickeln und Akzeptanztests durchführen.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 bis 3			

8.	Wahlmodul: Softwaregestützte Unternehmensführung	SSt	ECTS-AP
a.	<b>VU Softwaregestützte Unternehmensführung</b> Einführung in die Konzepte und Methoden zur softwaregestützten Unternehmensführung	1	3

<b>b.</b>	<b>UE Softwaregestützte Unternehmensführung</b> Anwendung und vertiefte Diskussion von softwaregestützten Unternehmensprozessen auf Basis unterschiedlicher Softwarelösungen, wie z.B. Enterprise Resource Planning Systems (ERPS) und Business Intelligence Systems (BIS)	1	2
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden sind in der Lage, mit verschiedener Software zur softwaregestützten Unternehmensführung zu arbeiten.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine			

<b>9.</b>	<b>Wahlmodul: Finanzierung von Unternehmensgründungen</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VO Finanzierung von Unternehmensgründungen</b> Grundlagen zur Bewertung von Unternehmen, Möglichkeiten der Finanzierung von Unternehmensgründungen für die unterschiedlichsten Finanzierungsrunden	1	3
<b>b.</b>	<b>SE Finanzierung von Unternehmensgründungen</b> Analyse von bestehenden GuVs und Bilanzen, Erstellung von Investitionsplänen basierend auf Umsatz, Kosten, Gewinn, Cashflow, Liquiditäts- und Risikoprognosen und Auswirkungen der Finanzierungsmöglichkeiten auf die Bilanz	1	2
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden können Finanzierungsmöglichkeiten zur Unternehmensgründung und deren Auswirkungen analysieren, Investitionspläne erstellen und Start-ups bewerten.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 bis 3			

<b>10.</b>	<b>Wahlmodul: Strategie und Nachhaltigkeit</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VU Strategie und Nachhaltigkeit</b> Diskussion von wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Herausforderungen für die strategische Ausrichtung von Unternehmen sowie theoretischer Konzepte zu Nachhaltigkeit und Management natürlicher Ressourcen	1	3
<b>b.</b>	<b>SE Nachhaltigkeit von Unternehmen</b> Anwendung ökonomischer Analyse zum effizienten und nachhaltigen Management von ökologischen Ressourcen sowie Einblicke in institutionellen Wandel und Entwicklung nachhaltiger Strategien, Geschäftsmodelle, Produkte und Gesetzgebung	1	2
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>

	<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden sind in der Lage, aktuelle gesellschaftliche Probleme, entstanden durch Mangel an Ressourcen, und deren Konsequenzen aus einer strategischen Perspektive zu reflektieren und alternative Modelle für aktuelle Strategie-, Management- und Innovationslogiken zu entwickeln.
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine

11.	<b>Wahlmodul: Open Strategy</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>VU Open Strategy</b> Diskussion von Limitationen traditioneller, geschlossener Strategieprozesse, Auseinandersetzung mit modernen Ansätzen offener Strategieentwicklung und -implementierung	1	3
<b>b.</b>	<b>SE Open Strategy</b> Vertiefte Auseinandersetzung mit und Anwendung von Methoden zur Einbeziehung von vielfältigen Akteurinnen und Akteuren außerhalb von Top Management Teams in den Strategieprozess	1	2
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
	<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden können verschiedenste Konzepte, Praktiken und Methoden der kollaborativen Strategieentwicklung und -implementierung erläutern. Sie sind in der Lage, offene Strategieprozesse zu gestalten.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine		

12.	<b>Wahlmodul: Career Skills</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
<b>a.</b>	<b>SE Career Skills</b> Vertiefte Behandlung von Konzepten, Methoden und Fähigkeiten für erfolgreiche berufliche und persönliche Entwicklung basierend auf theoretischem Wissen über Konfliktverhalten, Verhandlungstechnik, emotionale Intelligenz sowie Stressmanagement	1	3
<b>b.</b>	<b>UE Career Skills</b> Vertiefung und Reflexion ausgewählter Themen des SE, vor allem mit dem Fokus auf Kommunikation, Argumentationstechnik sowie Verhandlungstechnik	1	2
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
	<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden sind in der Lage, die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit zu reflektieren, typischen Herausforderungen von Managerinnen und Managern in den ersten Jahren der Karriere konstruktiv zu begegnen und Kompetenzen für die nachhaltige persönliche Entwicklung zu erarbeiten.		

	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine
--	--

13.	<b>Wahlmodul: Innovationskultur, Teams und Führung</b>	SSt	ECTS-AP
<b>a.</b>	<b>SE Innovationskultur, Teams und Führung</b> Einführung in die zentralen Konzepte und Theorien zur Entwicklung von Innovationskultur, Führung und Teamentwicklung im Kontext von Innovation und neuen Arbeitsweisen; vertiefende Diskussion der Rolle von Führungsstilen, Mindset und Innovationskultur sowie dem Zusammenspiel von Team und Individuum	1	3
<b>b.</b>	<b>UE Innovationskultur, Teams und Führung</b> Vertiefung und praktische Bearbeitung ausgewählter Themen des SE	1	2
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierende können die Rolle der Führungskraft, die gesamte Organisation, einzelne Bereiche sowie Teams und Individuen steuern. Sie sind in der Lage, Möglichkeiten und Limitationen von Lenkungsmechanismen durch Führungskräfte zu analysieren.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine			

14.	<b>Wahlmodul: Design Thinking</b>	SSt	ECTS-AP
<b>a.</b>	<b>SE Design Thinking</b> Einführung in die Fähigkeiten und Kompetenzen für die Anwendung von Design Thinking als Innovationsmethode	1	2
<b>b.</b>	<b>EX Design Thinking</b> Vertiefung und Reflexion von Design Thinking in unterschiedlichen Kontexten im Rahmen einer Exkursion	1	3
	<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden sind in der Lage, Probleme und Herausforderungen von Innovationen zu identifizieren, zu strukturieren und mit dem strukturierten Design Thinking Ansatz zu lösen. Sie können Stakeholder-Maps entwickeln und Empathie als Kernelement im Innovationsprozess einsetzen.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine			

15.	Wahlmodul: Künstliche Intelligenz in Strategie und Innovation	SSt	ECTS-AP
a.	<b>VU Künstliche Intelligenz in Strategie und Innovation</b> Vertiefte Behandlung von Künstlicher Intelligenz zur Lösung von Problemstellungen in Strategie und Innovation unter Berücksichtigung gesellschaftlicher und ethischer Gesichtspunkte	1	3
b.	<b>SE Künstliche Intelligenz in Strategie und Innovation</b> Reflexion und praktische Anwendung von Künstlicher Intelligenz in Strategie und Innovation; Einsatz von aktuellen Modellen mithilfe von Programmiersprachen und/oder Tools	1	2
<b>Summe</b>		<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden können durch analytische Methoden basierend auf Algorithmen zur Verbesserung von strategischen Entscheidungen beitragen und diese innovativ und verantwortungsvoll anwenden. Sie sind in der Lage, passende Modelle zur Problemlösung zu identifizieren, zu lokalisieren und zu beurteilen.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 8 Abs. 1 Z 2			

16.	Wahlmodul: Führung von Familienunternehmen	SSt	ECTS-AP
a.	<b>VU Führung von Familienunternehmen</b> Auseinandersetzung mit theoretischen Grundlagen und praktischen Instrumenten im Kontext von Familienunternehmen als einzigartige Organisationsform, multidisziplinäre Diskussion von Familienunternehmen basierend auf unterschiedlichen Managementdisziplinen	1	3
b.	<b>SE Führung von Familienunternehmen</b> Vertiefte Auseinandersetzung, Anwendung und Diskussion von Konzepten und Fallstudien zu Führung und Management von Familienunternehmen	1	2
<b>Summe</b>		<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden können unternehmerisch und professionell mit und in Familienunternehmen arbeiten. Sie können die besonderen Herausforderungen und Dilemmata von Familienunternehmen erörtern und sind in der Lage, diese zu bewältigen.			
<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> keine			

(3) Wahlmodule gemäß § 8 Abs. 2 Z 17 bis 20:

1. Es können folgende Wahlmodule aus dem Masterstudium Marketing und Branding, Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 02.04.2024, 33. Stück, Nr. 643, in der jeweils geltenden Fassung, gewählt werden:

a) Design effektiver Marktinformationssysteme

b) E-Commerce

c) Neue Praktiken in der Markenführung

**Anmeldevoraussetzungen für die Lehrveranstaltungen der Module:** positive Beurteilung der Pflichtmodule gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 bis 3.

2. Es kann folgendes Wahlmodul aus dem Masterstudium Organization Studies, Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 02.04.2024, 34. Stück, Nr. 644, in der jeweils geltenden Fassung, gewählt werden:

Gender, Arbeit und Organisation

**Anmeldevoraussetzungen für die Lehrveranstaltungen des Moduls:** positive Beurteilung des Pflichtmoduls gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 bis 3.

(4) Wahlmodule gemäß § 8 Abs. 2: Z 21 und 22:

<b>1.</b>	<b>Wahlmodul: Modul(e) bzw. Lehrveranstaltungen aus anderen Masterstudien der Fakultät für Betriebswirtschaft oder der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
	Es können nach Maßgabe freier Plätze Module bzw. Lehrveranstaltungen aus den Masterstudien der Fakultät für Betriebswirtschaft oder der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik der Universität Innsbruck im Ausmaß von bis zu 10 ECTS-AP absolviert werden.	-	10
	<b>Summe</b>	-	<b>10</b>
	<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden verfügen über zusätzliches Wissen aus anderen wirtschaftswissenschaftlichen Fachgebieten und können die Zusammenhänge zu ihrem eigenen Fachwissen herstellen. Sie sind in der Lage, ihr Fachprofil durch den Erwerb von Zusatzqualifikationen zu individualisieren und zu vertiefen.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> Die in den jeweiligen Curricula festgelegten Anmeldungsvoraussetzungen sind zu erfüllen.		

<b>2.</b>	<b>Wahlmodul: Interdisziplinäre Kompetenzen</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS-AP</b>
	Es können nach Maßgabe freier Plätze noch weitere nicht absolvierte Lehrveranstaltungen bzw. Wahlmodule dieses Masterstudiums oder Module bzw. Lehrveranstaltungen aus anderen an der Universität Innsbruck eingerichteten Masterstudien im Ausmaß von bis zu 10 ECTS-AP absolviert werden.	-	10
	<b>Summe</b>	-	<b>10</b>
	<b>Lernergebnisse:</b> Die Studierenden verfügen über zusätzliche und vertiefende Kompetenzen, Fertigkeiten und Zusatzqualifikationen. Sie können die Zusammenhänge zu ihrem eigenen Fachwissen herstellen und sind in der Lage, ihr Fachprofil durch den Erwerb von Zusatzqualifikationen zu individualisieren und zu vertiefen.		
	<b>Anmeldungsvoraussetzung/en:</b> Die in den jeweiligen Curricula festgelegten Anmeldungsvoraussetzungen sind zu erfüllen.		

Anstelle des Wahlmoduls Interdisziplinäre Kompetenzen kann ein Wahlpaket für Masterstudien oder Teile davon nach Maßgabe freier Plätze absolviert werden. Wahlpakete sind festgelegte Module aus anderen Fachdisziplinen im Ausmaß von 30 ECTS-AP; sie sind im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck verlautbart.

#### **§ 10 Masterarbeit**

- (1) Das Thema der Masterarbeit muss in einem unmittelbaren Bezug zu einem oder mehreren der Pflichtmodule gemäß § 8 Abs. 1 Z 1 bis 6 oder der Wahlmodule gemäß § 8 Abs. 2 Z 1 bis 16 stehen.
- (2) Die Masterarbeit stellt eine wissenschaftliche Arbeit dar.
- (3) Studierende haben durch die Anfertigung der Masterarbeit den Nachweis zu erbringen, dass sie in der Lage sind, theoretische und methodische Instrumente des Fachs in begrenzter Zeit auf eine eingegrenzte Fragestellung selbstständig anzuwenden und zu reflektieren.
- (4) Studierende haben das Recht, das Thema der Masterarbeit vorzuschlagen oder aus einer Anzahl von Vorschlägen auszuwählen.
- (5) Die Masterarbeit umfasst einen Arbeitsaufwand von 25 ECTS-AP.
- (6) Die schriftliche Bekanntgabe des Themas und der Betreuerin bzw. des Betreuers der Masterarbeit setzt die positive Absolvierung der Pflichtmodule gemäß § 8 Abs.1 Z 1 bis 6 und von Wahlmodulen gemäß § 8 Abs. 2 im Umfang von 25 ECTS-AP voraus.
- (7) Die abgeschlossene Masterarbeit ist bei der Universitätsstudienleiterin bzw. dem Universitätsstudienleiter in elektronischer Form einzureichen. Ihr ist eine eidesstattliche Erklärung beizufügen, in der bestätigt wird, dass die Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis befolgt wurden.
- (8) Die gemeinsame Bearbeitung eines Themas durch mehrere Studierende ist zulässig, wenn die Leistungen der einzelnen Studierenden gesondert gekennzeichnet und zuzuordnen sind.
- (9) Die Masterarbeit kann mit Zustimmung der Betreuerin bzw. des Betreuers der Masterarbeit in einer anderen Sprache abgefasst werden.

#### **§ 11 Prüfungsordnung**

- (1) Die Leistungsbeurteilung der Module erfolgt durch Lehrveranstaltungsprüfungen.
- (2) Bei Lehrveranstaltungsprüfungen legt die Lehrveranstaltungsleiterin bzw. der Lehrveranstaltungsleiter die Prüfungsmethode (schriftlich/mündlich/Prüfungsarbeit/en) vor Beginn des Semesters fest.
- (3) Bei nicht-prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen erfolgt die Beurteilung aufgrund eines einzigen Prüfungsaktes am Ende der Lehrveranstaltung.
- (4) Bei prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen erfolgt die Beurteilung aufgrund von mindestens zwei schriftlichen, mündlichen und/oder praktischen Beiträgen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
- (5) Die Leistungsbeurteilung des Pflichtmoduls Konzeption der Masterarbeit erfolgt durch die Betreuerin bzw. den Betreuer auf Basis des Exposés. Die positive Beurteilung hat „mit Erfolg teilgenommen“, die negative Beurteilung hat „ohne Erfolg teilgenommen“ zu lauten.
- (6) Für Module und Lehrveranstaltungen, die aus anderen Studien gewählt werden, gilt die Prüfungsordnung jenes Curriculums, aus dem sie übernommen sind. Für außercurriculare Wahlpakete gilt die Prüfungsordnung gemäß diesem Curriculum.

#### **§ 12 Akademischer Grad**

An Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiums Strategisches Management und Innovation wird der akademische Grad „Master of Science“, abgekürzt „MSc“ verliehen.

### **§ 13 Inkrafttreten**

Dieses Curriculum tritt mit 1. Oktober 2024 in Kraft.

### **§ 14 Übergangsbestimmungen**

- (1) Dieses Curriculum gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2024/2025 das Masterstudium Strategisches Management und Innovation beginnen.
- (2) Ordentliche Studierende, die das Masterstudium Strategisches Management und Innovation kundgemacht im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 03. Mai 2021, 59. Stück, Nr. 698, zuletzt geändert am 01. September 2021, 102. Stück, Nr. 1028 vor dem 1. Oktober 2024 begonnen haben, sind ab diesem Zeitpunkt berechtigt, dieses Studium innerhalb von längstens sechs Semestern abzuschließen.
- (3) Wird das Masterstudium Strategisches Management und Innovation nicht fristgerecht abgeschlossen, sind die Studierenden diesem Curriculum unterstellt. Im Übrigen sind die Studierenden berechtigt, sich jederzeit freiwillig diesem Curriculum zu unterstellen.

Für die Curriculum-Kommission:  
Ass.-Prof. Mag. Dr. Heike Welte

Für den Senat:  
Univ.-Prof. Mag. Dr. Walter Obwexer

---